

Albert-Einstein-Gymnasium Ulm-Wiblingen, Schulcurriculum Ethik Klasse 8

Themen	St.	Inhalte	Hinweise: Methoden, Kompetenzen
1. Moralphilosophie	18		
Glück und Sinn		Formen der Sinnsuche und des Glücksstrebens Spielräume individueller Selbstverwirklichung	eigene Handlungen hinterfragen Verhältnis von individuellem Glücksstreben und gesellschaftlicher Verpflichtung analysieren
Werte und Normen		Unterschiedliche Wert- und Normvorstellungen Wertewandel, Generationen, gesellschaftliche Gruppen Unterschiedliche Begründung von Werten und Normen Freiheit und Verantwortlichkeit als Bedingungen des Moralischen Wahrheit und Lüge Goldene Regel	Beispiele aus der eigenen Lebenswelt (Familie, Schule) analysieren einfache ethisch relevante Texte sachgerecht wiedergeben Notwendigkeit von Achtung, Rücksichtnahme, Höflichkeit, Geduld und Toleranz erkennen als moralische Phänomene beschreiben Dilemmasituationen analysieren, z.B. „Notlüge“ Handlungsweisen begründen bzw. rechtfertigen
2. Religion	12		
Judentum		Bedeutung der Bezeichnung „Jude“ religiöse Lehre und religiöses Leben: Thora und Talmud Religiöse Festtage und Symbole Grundlagen der Geschichte des Judentums: Exodus, Diaspora, Juden im Mittelalter, Bedeutung der Juden für die deutsche Kultur und Wissenschaft, Verfolgung und Vernichtung unter der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft, jüdische Welt heute	Besuch einer Synagoge Wandzeitung Spurensuche: Albert Einstein Juden in Ulm Begegnung mit jüdischen Jugendlichen
3. Moralisch-ethisches Argumentieren		Die Dimensionen des moralisch-ethischen Argumentierens (analytische, hermeneutisch-kommunikative und kreativ-konstruktive Dimension) wurden auf die thematischen Felder verteilt.	Moralisch-ethisches Argumentieren kann auch anhand eines geeigneten Jugendbuchs eingeübt und vertieft werden.